

Corporate News / Frankfurt am Main, 2. Juli 2020

Flatex mit Rekordhalbjahr und dreistelligen Wachstumsraten

- Im ersten Halbjahr 2020 wurden pro forma 37,6 Millionen Transaktionen abgewickelt (+152% im Vergleich zu H1 2019) - flatex mit 13,1 Mio. Trades (+127% zu H1 2019) und DEGIRO mit 24,5 Mio. Transaktionen (+168% zu H1 2019)
- Fast 288.000 Neukunden wurden im ersten Halbjahr 2020 auf pro forma-Basis gewonnen (+238% im Vergleich zu H1 2019) - flatex mit ca. 70.000 Neukunden (+224% zu H1 2019) und DEGIRO mit ca. 218.000 Neukunden (+265% zu H1 2019)
- Vorläufiges H1 Vorsteuerergebnis der flatex Bank mehr als doppelt so hoch wie Vorsteuerergebnis für Gesamtjahr 2019
- Neue pro forma Zielvorgabe 2020: 1,2 Millionen Kunden und 50 Millionen Trades

Frankfurt am Main – Die flatex AG (WKN: FTG111, ISIN: DE00FTG111111, Ticker: FTK.GR) legt zum Abschluss des ersten Halbjahres Rekordzahlen vor. Mit 37,6 Mio. Transaktionen sind bei flatex und DEGIRO pro forma deutlich mehr Transaktionen abgewickelt worden als im gesamten Jahr 2019. Gleichzeitig gewannen flatex und DEGIRO fast 290.000 Neukunden in nur 6 Monaten, was annähernd einer Vervierfachung der Neukundenzahlen im Vergleich zum Vorjahreshalbjahr entspricht.

"Wir haben das erste Halbjahr operativ und finanziell mit einem absoluten Rekord abgeschlossen. Wir sind mächtig stolz auf die Entwicklung. Dass die Volatilität einen so positiven Einfluss auf unsere Transaktionszahlen hat, war uns bewusst. Viel wichtiger ist jedoch das absolute Neukundenwachstum, das nachhaltig zum Unternehmenserfolg beitragen wird. Unser ursprüngliches Ziel waren pro forma 35 Millionen Transaktionen und eine Million Kunden für das gesamte Jahr 2020. Wie angekündigt, haben wir dieses Ziel deutlich früher erreicht.", so Frank Niehage, CEO von flatex. „Es gilt dieses Momentum in der Zukunft beizubehalten, um schnellstmöglich die zwei Millionen Kunden zu begrüßen. Mit der Akquisition von DEGIRO und der Sponsoring-Partnerschaft mit Borussia Mönchengladbach haben wir wesentliche Grundsteine gelegt, die nächsten Jahre in der europäischen Champions League zu spielen."

"Nach sechs Monaten haben wir mit DEGIRO pro forma über eine Million Kunden und über 37 Millionen Transaktionen abgewickelt. Sowohl die Geschäfts- als auch die Finanzzahlen verdeutlichen die operativen Skaleneffekte unseres Geschäftsmodells, die bereits im ersten Quartal zum Tragen gekommen sind. Im ersten Halbjahr verzeichnet die flatex Bank bei 13,1 Millionen abgewickelten Transaktionen ein vorläufiges Vorsteuerergebnis das mehr als doppelt so hoch ist wie das des gesamten Jahres 2019 - mit 12,3 Millionen abgewickelten Transaktionen.", kommentiert Muhamad Chahrour, CFO der flatex AG, den operativen Leverage. „Für das gesamte Jahr 2020 erwarten wir pro forma bis zu 50 Millionen abgewickelte Transaktionen und über 1,2 Millionen Kunden zum Jahresende. Klares mittelfristiges Ziel sind 2 Millionen Kunden und mindestens 60 Millionen Transaktionen pro Jahr in Europa.“

Im Dezember 2019 erwarb flatex bereits 9,4% an DEGIRO für 23,6 Millionen EUR in bar. Nach Abschluss der Übernahme werden die restlichen 90,6% der Anteile erworben und durch eine Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage finanziert. In diesem Zusammenhang werden bis zu 7,5 Millionen neue Flatex-Aktien an die derzeitigen DEGIRO-Aktionäre unter Ausschluss des Bezugsrechts der bestehenden Aktionäre ausgegeben. Darüber hinaus wird flatex auf einer debt-and-cash-free Basis 36,4 Millionen Euro in bar zahlen.

Kontakt:

Muhamad Said Chahrour
Chief Financial Officer (CFO)
flatex AG
Rotfeder-Ring 7
D-60327 Frankfurt/Main

Tel. +49 (0) 69 450001 0
ir@flatex.com

Über die flatex AG

Die flatex AG (WKN: FTG111, ISIN: DE000FTG1111, Ticker: FTK.GR) betreibt eine der führenden und am schnellsten wachsenden Online-Brokerage-Plattformen Europas. Fortschrittliche, eigenentwickelte Top-Technologie eröffnet den über 350.000 B2C-Kunden kostengünstige Top-Serviceleistungen und gewährleistet die reibungslose Abwicklung von mehr als 12 Millionen papierlos ausgeführten Kundentransaktionen pro Jahr.

Im Dezember 2019 verkündete flatex den Erwerb von DeGiro, mit dem man zu einem der größten Online Broker Europas aufsteigen wird. Ziel ist es, bis Ende 2020 mehr als eine Million Kunden mit 50 Millionen Wertpapiertransaktionen jährlich zu betreuen. In einer Zeit der Bankenkonsolidierung, von Niedrigzinsen und Digitalisierung ist flatex damit ideal für weiteres Wachstum positioniert und auf dem Weg, Europas führender Anbieter für Online Retail Brokerage zu werden.

Disclaimer

Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten, die durch Formulierungen wie ‚erwarten‘, ‚wollen‘, ‚antizipieren‘, ‚beabsichtigen‘, ‚planen‘, ‚glauben‘, ‚anstreben‘, ‚einschätzen‘, ‚werden‘ oder ähnliche Begriffe erkennbar sind. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf unseren heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen können. Die von der flatex AG tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. Die flatex AG übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.